



PRESSEMITTEILUNG

Ihr Kontakt:
Prof. Dr. Volker Rittberger
Email: Volker.Rittberger@uni-tuebingen.de
Tel.: 07071 – 297 83 72
Website: www.nmun-tuebingen.de

Tübingen beim National Model United Nations

Erfahrungen, die kein Hörsaal bieten kann

Raus aus dem Hörsaal, rein in die Praxis der internationalen Konferenzdiplomatie – das hat sich die Tübinger Delegation für das National Model United Nations 2006 (NMUN) vorgenommen. Zusammen mit dem international renommierten Politologen Prof. Dr. Volker Rittberger wird eine 25 Mitglieder zählende Studierendengruppe vom 10. bis zum 15. April 2006 an der weltweit größten Simulation der Vereinten Nationen in New York City teilnehmen. Die Aufgabe der Delegation ist es, während dieser Konferenz Schweden und seine Außenpolitik in den Vereinten Nationen zu repräsentieren. Bevor es nach New York geht, ist das Highlight der Tübinger NMUN-Saison das Tübingen Model United Nations am 11. und 12. März, zu dem Studierende aus ganz Baden-Württemberg und darüber hinaus anreisen.

Das Prinzip des NMUN ist diplomatische Professionalität. Die 25köpfige, multinational zusammengesetzte Tübinger Delegation wälzt deshalb seit Oktober letzten Jahres UN-Resolutionen, internationale Verträge und Verlautbarungen der schwedischen Regierung. Teilnehmerin Hanna Scheck sagt: „Die schwedische Außenpolitik ist gekennzeichnet durch ein Engagement für Menschenrechte und Entwicklungshilfe. Diese Ziele will Schweden möglichst multilateral umsetzen und befürwortet deshalb eine nachhaltige Stärkung der Vereinten Nationen. Das wollen wir in New York vertreten.“

Bis der erste große Konferenztag in New York anbricht, ist noch eine Menge Arbeit zu leisten: Neben zahlreichen ganz- und auch mehrtägigen Trainingssitzungen müssen die Studierenden monatelang an ihren Positionspapieren feilen, in denen sie konzentriert die schwedischen Standpunkte zu den New Yorker Tagesordnungspunkten darlegen. Außerdem reist die Delegation vom 26. bis zum 28. Januar nach Berlin, um sich dort im Auswärtigen Amt und in der Schwedischen Botschaft auf ihre Aufgabe vorzubereiten. „Dabei lernen wir Dinge, die uns in keinem Hörsaal vermittelt werden können“, sagt Raid Gharib, der für Schweden und Tübingen vor der UN-Generalversammlung sprechen wird. „Allein schon die Tatsache, dass die komplette Vorbereitung und die Konferenz

selbst auf Englisch ablaufen, bringt uns eine neue Erfahrung. Außerdem lernen wir, uns während der Verhandlungen in andere Menschen, andere Kulturen und deren Interessen hineinzusetzen.“

Die Tübinger NMUN-Teilnahme hat Tradition. Bereits zum zehnten Mal reist in diesem Jahr eine Gruppe Tübinger Studierender, vor allem der Politikwissenschaft, in die Stadt, die niemals schläft. Leiter Prof. Dr. Volker Rittberger sagt: „Die diesjährige Delegation ist etwas ganz besonderes: Sie ist die internationalste, die wir je hatten. Ungefähr die Hälfte der Teilnehmer stammt aus dem Ausland – aus Australien, Neuseeland, der Schweiz, Syrien, den USA und Zypern. Unser Projekt steht damit für die Internationalisierung der Universitätslandschaft.“

Zwei Kommilitoninnen stehen in diesem Jahr vor einer besonderen Aufgabe: Kristen Heim und Jana Warkotsch werden für Japan im UN-Sicherheitsrat sitzen. Eine große Herausforderung, schließlich wird während der New Yorker Konferenz der Sicherheitsrat traditionell mit einem überraschenden Krisenszenario konfrontiert.

Das National Model United Nations findet vom 10. bis zum 15. April im Hauptquartier der Vereinten Nationen am East River und im Hotel Marriott Marquis am Times Square statt.

Möglichkeiten für Ihre Berichterstattung

Die Generalprobe für New York ist das Tübingen Model United Nations (TMUN). Diese Simulation ist ein Pendant zur großen New Yorker Konferenz. Teilnehmen werden Studierende aus ganz Baden-Württemberg. Organisiert wird das TMUN von der Tübinger NMUN-Delegation. Es findet am 11. und 12. März 2006 im Verfügungsgebäude der Universität (Wilhelmstraße 19) statt und bietet einen geeigneten Rahmen zur Kontaktaufnahme mit NMUN-Teilnehmern. Der Startschuss zum TMUN fällt am 11. März um 09.30 Uhr.

Die letzte Tübingen-interne Trainingssimulation findet am 26. Februar ab 10 Uhr ebenfalls im Verfügungsgebäude statt. Auch hier sind Presse Gäste herzlich willkommen.

Über Ihren Besuch auf unserer Website würden wir uns sehr freuen:
www.nmun-tuebingen.de .